

GW-Base: Umstieg von einer Access-Datenbank auf eine Oracle-Datenbank

Voraussetzungen

Folgende Voraussetzungen sind nötig, um GW-Base mit einer Oracle-Datenbank betreiben zu können:

- Es muss eine Oracle-Datenbank angelegt werden. Dies geschieht mit Hilfe eines SQL-Skriptes, das Sie von ribeka erhalten
- Für die Datenbank muss ein „Oracle-Service-Name“ eingerichtet werden. Weitere Hinweise hierzu finden Sie in der Dokumentation zu Oracle
- Auf jedem Client-Rechner muss die Oracle-Clientsoftware installiert werden.
Wichtig: Bei der Installation muss auch die Option „Oracle Provider für OLE DB“ aktiviert werden, damit der von GW-Base benötigte Datenbanktreiber installiert wird.
- Für den Zugriff auf die Datenbank wird ein „Pseudouser“ benötigt. Dessen Benutzername und Kennwort werden bei der Einrichtung eines „Oracle-Projektes“ in GW-Base benötigt (die Endnutzer müssen diese Daten nicht kennen). Der Benutzer muss neben Lese- und Schreibrechten für alle Tabellen auch die Berechtigung haben, die Datenbankstruktur zu verändern (Tabellen und Felder hinzuzufügen), ansonsten funktioniert die automatische Datenbankaktualisierung nicht.

Zugriff aus Oracle-Datenbank schaffen

Neues Projekt anlegen:



Nun die notwendigen Angaben machen, z.B.

Neues Projekt anlegen ✕

- Projektname**
- Datenbankformat
- Datenbankverzeichnis
- Projektoptionen
- Fertigstellen

Projektname

Geben Sie hier den Namen des Projektes ein. Dieser muss eindeutig sein, d.h. der Name eines bereits vorhandenen Projektes darf nicht verwendet werden.

Projektname

Projektbeschreibung (optional)

Bearbeiter (optional)

Als Datenbankformat „ORACLE“ auswählen

Neues Projekt anlegen ✕

- Projektname
- Datenbankformat**
- Zugriffsparameter
- Projektoptionen
- Fertigstellen

Datenbankformat

Wählen Sie hier das Format für die Datenbank des Projektes aus. Wenn Sie "MSACCESS" wählen, kann die Datenbank automatisch angelegt werden.

Datenbankformat

Die Zugriffsparameter eingeben

The screenshot shows a Windows-style dialog box titled "Neues Projekt anlegen" (Create New Project). On the left is a blue sidebar with a tree view containing five items: "Projektname", "Datenbankformat", "Zugriffsparameter" (highlighted in green), "Projektoptionen", and "Fertigstellen". The main area is titled "Zugriffsparameter" (Access Parameters) and contains the following text and controls:

- Text: "Geben Sie hier die zum Zugriff auf die Datenbank benötigten Parameter und ein Ausgabeverzeichnis für Projektdaten ein." (Enter the parameters needed for database access and an output directory for project data here.)
- Text: "Service-Name der Oracle-Datenbank" (Service name of the Oracle database)
- Text box: "GWBASE"
- Text: "Geben Sie hier die Anmeldeparameter (Benutzername und Kennwort) zum Zugriff auf die Datenbank ein. Diese werden verschlüsselt gespeichert und brauchen den Anwendern nicht bekannt zu sein." (Enter the login parameters (username and password) for database access here. These are encrypted and do not need to be known to the users.)
- Text: "Benutzername" (Username)
- Text box: "GWBase"
- Text: "Kennwort" (Password)
- Text box: "••••••"
- Button: "Verbindungstest" (Test connection)
- Text: "Wählen Sie hier ein Verzeichnis aus, in dem projektbezogene Daten abgespeichert werden können." (Select a directory here where project-related data can be saved.)
- Text box: "C:\Dokumente und Einstellungen\All Users\Dokumente\GW-Base\C" with a folder icon button to the right.

At the bottom of the dialog are three buttons: "< Zurück" (Back), "Weiter >" (Next), and "Abbrechen" (Cancel).

Ein geeignetes Verzeichnis eingeben, in dem Projektdaten gespeichert werden können (am besten ein Server-Verzeichnis).

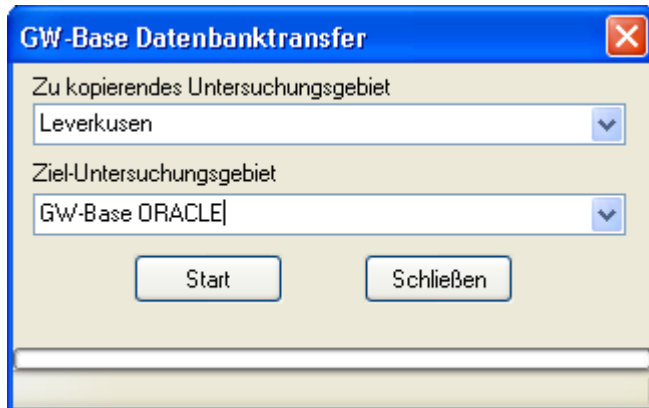
Dann den Schalter „Verbindungstest“ aktivieren, dieser sollte eine positive Meldung bringen, falls nicht, nochmals die Zugriffsparameter kontrollieren.

Wenn alles erfolgreich verlaufen ist, das neue Projekt einmal öffnen, dabei werden evtl. noch nicht vorhandene Felder und Tabellen angelegt.

Daten aus Access-Datenbank übertragen

Laden Sie sich aus dem Kundenbereich das Transferprogramm herunter (Verzeichnis \SQL\Transferprogramm) und entpacken Sie die Zip-Datei GWB_Transfer.zip im Programmverzeichnis von GW-Base).

Starten Sie dann das Programm GWB_Transfer.exe:



Dort bei „Zu kopierendes Untersuchungsgebiet“ das Projekt auswählen, das auf die Access-Datenbank verweist. Bei „Ziel-Untersuchungsgebiet“ das zuvor erzeugte Projekt, das auf die ORACLE-Datenbank verweist, auswählen.

Danach „Start“ aktivieren.

Hinweis: Der Vorgang kann je nach Umfang der Daten längere Zeit in Anspruch nehmen.

Wichtig: Vor dem Datentransfer werden in der „Zieldatenbank“ alle Daten gelöscht, überprüfen Sie daher Ihre Einstellungen, bevor Sie den Transfer starten.